

In's Flamme grab.

Schreckensszenen bei einem Hotelfeuer in Fort Wayne

Sechs in New York verbrannt.

Fort Wayne, Ind., 4. Mai. Eine furchtbare Brandkatastrophe, der, so weit man bis jetzt festgestellt hat, etwa zwanzig Menschenleben zum Opfer gefallen sind, hat diese Stadt heute Morgen in die größte Aufregung versetzt. Das New Aveling Hotel wurde durch Feuer zerstört. Rauchende und immer noch schmelzende Trümmer bezeichnen die Stelle, wo gestern das elegante, sechs Stockwerke hohe Hotel, das von Reisenden sehr stark besucht wurde, stand. Mehr als fünfzig Arbeiter sind damit beschäftigt, die Leichen der Opfer zu suchen. Eine ebenso traurige wie beschwerliche Aufgabe! Trotzdem hatten sie bis heute Nachmittag schon 17 Leichen gefunden. Nach den Angaben des Besitzers des zerstörten Hotels werden von den Gästen, die gestern noch dort wohnten, die folgenden vermisst: C. B. Atty, Babaf, Ind., Reisender für eine New Yorker Firma; Charles Benjamin, Detroit, Verkäufer für die Detroit Redwear Co.; John Burke, Fort Wayne; Edward Hamilton, Chicago, und R. E. Trible, Delhart, Texas. Schlimm verlegt sind: R. S. Bell, Ft. Wayne, Ind.; J. L. Anna, Wad, Ft. Wayne; Charles Falls, Columbus, D.; Lyman Campbell, Chicago; C. M. Mathews, Columbus, D.; J. R. Margaret, Mehan; A. M. Meth, Pittsburg, Pa.; J. L. Agnes, Nadeau; F. C. O'Donnell, Detroit, Mich.; F. C. Phillips, Calumet, Mich., und George A. Gill, Philadelphia, Pa. Mehrere von den Verletzten können nach der Aussage der Ärzte nicht wieder hergestellt werden, und andere, die sich beim Herauspringen aus den Fenstern ihrer Zimmer Verletzungen zugezogen haben, werden für immer Krüppel bleiben. Wie das Feuer, das mit rasender Schnelligkeit um sich griff und in wenigen Minuten das große Hotelgebäude in Flammen einhüllte, entstanden ist, scheint Niemand zu wissen. Um 3 Uhr 30 Minuten bemerkte der Nachtwächter Ralph Hipp in der Office des Hotels Rauch. Er eilte zu dem Alarmglocke, um die Gäste zu wecken, als eine mächtige Flamme aus der Öffnung des Fahrstuhlschachts heraus schoß. Hipp rannte nun, so schnell ihm seine Füße tragen konnten, hinauf ins zweite und dritte Stockwerk und schrie: „Feuer!“ Dann lief er hinaus und alarmierte die städtische Feuerwehr. In seiner Aufregung bemerkte er es nicht, daß er das Signal zum Herbeiführen der chemischen Lösungsapparate gegeben hatte, so daß diese zuerst und dann erst viel später die städtischen Dampfstrahlen auf der Brandstätte erschienen. Inzwischen prasselten die Flammen durch das erste und zweite Stockwerk. Die Gäste waren theils auf den Feuerleitern mit leichten Brandwunden davon gekommen, theils hatten sie sich durch Herunterpringen aus den Fenstern zu retten versucht; die meisten waren dabei aber, zum Theil recht schlimm, verletzt worden. Andere waren in die oberen Stockwerke hinauf geübt, und dort waren sie in einer Falle gefangen. An den Treppen und durch die Fahrstuhlöffnungen weiter ängelten die Flammen empor und schnitten jeden Ausweg ab. Heißer, dichter Rauch und unheimlich dunkelrothe Feuergarben drangen durch die Fenster und machten das Benutzen der Feuerleitern unmöglich. Da standen die armen Opfer an den Fenstern und jammernden, schrienen, kreischten um Hilfe. Einzelne wurden von den unerschrockenen Löschmannschaften herunter geholt, andere sprangen aus Verzweiflung in die Tiefe und blieben blutüberströmt und ohnmächtig auf der Straße liegen; mehrere stürzten mit dem Dach und den Böden der oberen Stockwerke hinunter ins lodende Flammengrab. Ein furchtbarer Anblick! Dabei ging den Zuschauern die so gerne geholten hätten, das Kreischen — ein Schreien war's nicht mehr zu nennen — der Verzweifelten, die keine Rettung sahen, das Stöhnen und Jammern der Verletzten, das Anstern und Prasseln der Flammen, das zischende Rauchen der von allen Seiten gegen den Flammherd gelenkten Wasserstrahlen durch Markt und Wein. Es dauerte kaum 45 Minuten, bis das Gebäude durch die Flammen in Trümmer gelegt und der Tod unter Gästen und Angestellten reiche Ernte gehalten hatte. Das Hotelgebäude stand im lebhaftesten Geschäftstheil der Stadt und war im Jahre 1852, damals erst vierstöckig, erbaut. Im Jahre 1895 wurden nicht nur im Innern des Hotels umfassende Reparaturen vorgenommen, sondern auch zwei Stockwerke aufgebaut, so daß das Hotel mit der Einrichtung, die mit geringen Ausnahmen ebenfalls vernichtet worden ist, einen Werth von \$80,000 re-

präsentirte. In dem Gebäude des Hotels hatten noch die folgenden Personen und Firmen ihre Geschäfte: S. H. Brown, Wirtschaft, Verlust \$10,000; C. B. Woodworth & Co., Apotheker, Verlust \$6,000; Postal Telegraph Co., Verlust \$2,000; Gebrüder Strauß, Bankiers, \$20,000; George Streicher, Barbier, Verlust \$2,500, und Lee Irwins, Cigarren, Zeitungen und Zeitschriften, \$6,000.

Fort Wayne, Ind., 4. Mai. Die heute Mittag bekannt gegebene Liste der Opfer des gestrigen Hotelfeuers lautet: J. B. Miller, Geschäftskreisender, Sheboygan, Wis.; J. E. Ellis, Geschäftskreisender für Carlson, Pirie Scott & Co., Chicago; Isaac Hirsch, Geschäftskreisender, Chicago; William Pitker, Geschäftskreisender, Duluth; B. S. Johnson, Geschäftskreisender, Pana, Ill.; Joseph W. DeWine, Geschäftskreisender, Philadelphia; Ch. Benjamin, Geschäftskreisender, Detroit; unidentifizierte Leiche einer Frau, angeblich die von Frä. Mary Burkott, Mishawaka, Ind.; unidentifizierte Leiche einer Frau, angeblich die von Frä. Sarah Hathaway, Mishawaka, Ind., und zwei unidentifizierte Leichen von Männern von denen eine die des in dem Hotel angestellten Portiers Burke sein soll. Mit Ausnahme von C. H. Matthews aus Columbus, D., dessen Tod jeden Augenblick eintreten kann, befinden sich alle Verletzten, die in Hospitälern untergebracht sind, den Umständen gemäß wohl.

New York, 4. Mai. Heute Morgen brach in dem Gebäude No. 17 Hurboldt Straße in Brooklyn ein Feuer aus, bei dem sechs Personen ihren Tod fanden und vier lebensgefährlich verletzt wurden. Unter den Toten befinden sich eine Mutter und vier Kinder, die in dem brennenden Gebäude wohnten und noch in diesem Schlofe lagen, als die Einrichtung ihrer Zimmer bereits in Flammen stand. Die Todten sind: Frau Dora Abrams ihre Kinder Sadie, Carrie, Anna und Charles Abrams und Frau Jennie Cohen.

Geistlicher in Haft. Soll den Präsidenten in Briefen beleidigt haben.

Denver, Colo., 4. Mai. Hier wurde gestern der Geistliche Rev. Fra D. Williams aus Cliff, Colo., unter der Beschuldigung, Briefe, die Mandatlose Beschuldigungen gegen den Präsidenten der Vereinigten Staaten enthielten, durch die Post versandt zu haben, verhaftet. In einem dieser Briefe heißt es angeblich wörtlich: „Gott segne unsern Präsidenten. Weshalb? Vielleicht deshalb, weil er zu den mörderischen Freimaurern gehört und für die blutdürstigen Söhne St. Patrick's Reden hält.“

Ihren Wunden erlegen.

Frau von Hügelen, die ihren Gatten lds ermordete. Berlin, 4. Mai. Auf Schloß Budyberg bei Lünen, Kreis Dortmund, starb heute die Gattin des am 1. Mai ermordeten Freiherrn Ldo von Hügelen an Wunden, die sie sich in selbstmörderischer Absicht beigebracht hatte. Am 1. Mai erschoss die Frau aus bis jetzt unbekanntem Gründen ihren Gatten, mit dem sie nur 6 Monate verheiratet war, und richtete dann die Waffe gegen sich selbst.

Ehre den Todten.

Washington, 4. Mai. Das Bundesabgeordnetenhaus hielt gestern eine kurze Sitzung ab, in der in einigen passenden Reden der Verdienste der verstorbenen Abgeordneten Stephen R. Mallory und William J. Bryan aus Florida gedacht wurde.

Graf angeblich Hochstapler.

Berlin, 4. Mai. In Frankfurt am Main ist auf dem Hauptbahnhof die Verhaftung eines Mannes erfolgt, der sich Graf Hubert Droste nennt und thatsächlich einer der bekannten Familien dieses Namens angehören soll. Er wird beschuldigt, verschiedene Betrügeereien und Zechprellerei begangen zu haben.

Allerlei Todeisen.

Unter eindrucksvollen Ceremonien sollen am 14. Mai in New York die neu errichteten Gebäude des „College of the City of New York“ eingeweiht werden. — In Poughkeepsie, N. Y., begannen heute die Verhandlungen in dem von Harry R. Thaw anhängig gemachten Habeas Corpus — Verfahren, durch das er seine Freilassung aus dem Zrenanapl für Verbrecher in Matteawan durchsetzen will. — In den nächsten Tagen wird sich in New York eine Flottille von Unterseebooten versammeln, die unter dem Oberbefehl von Leutnant Charles E. Courtney verschiedene Übungen ausführen sollen. Aus Annapolis werden die Unterseeboote „Wiper“, „Taratula“ und „Cuttlefish“ erwartet. — In Middletown, N. J., wurde heute der 30 Jahre alte Stewart W. Mills aus New Hampton in diesem County, der den Behörden durch seine Gefährlichkeit, daß er ein großer Verbrecher sei und sich wiederholt des Posttraubes schuldig gemacht habe, viel Ungelegenheiten bereite, dem Zrenkaufe überwiesen.

Tren zur Kirche.

Glänzende Festparade der Katholiken New York's.

Sechzigtausend Personen.

Die prominentesten und bekanntesten Männer Gothams beteiligten sich an der imposanten Demonstration, die zum Abschluß der Jahrhundertfeier der Erzbischofe New York veranstaltet worden war, um ihre Loyalität der Kirche gegenüber zu beweisen. Feiger und mit verächtlichen Mitteln geführter Kampf der Finsterlinge und Fanatiker in Gern, Ind. — Wollen fämmliche Wirtschaften schließen.

New York, 2. Mai. Mehr als 60,000 Personen beteiligten sich heute hier an der Parade, die zum würdigen Abschluß der Feier des hundertjährigen Bestehens der Erzbischofe New York veranstaltet worden war. Vor dem Hauptportal der Kathedrale war eine mächtige Tribüne errichtet worden, die für 3,500 Personen Platz bot. Dort hatten sich die Kirchenfürsten aus allen Theilen dieses Landes und Cardinal Logue, der Primas von Irland, die an den während der Woche veranstalteten Festlichkeiten Theil genommen haben, eingefunden und trachteten das farbenprächtige Bild, das die fast endlose Parade bot. Unter den Paradegehenden sah man viele der bekanntesten und prominentesten Männer dieser Stadt, wie Thomas F. Ryan, Thomas A. Emmet, Richter John W. Coff, die Richter Davis und O'Gorman vom Obergericht, Bourke Godran, Eugene Phillips, John D. Cummins, David McCure und andere. Viele der großen Geschäfte bewilligten ihren Angestellten einen halben Feiertag, um ihnen Gelegenheit zu geben, sich an der Parade zu beteiligen. Die Mariastimme erstreckte sich drei Meilen vom Washington Square bis zum unteren Ende der Stadt, dann an 5. Avenue an der Kathedrale vorbei nach 57. Straße, wo der Festzug aufgelöst wurde.

Chicago, 2. Mai. In dem Städtchen Gary, Ind., das von der United States Steel Corporation mit einem Kostenaufwande von \$25,000,000 erbaut worden ist, führen die Prohibitionsfanatiker unter der Leitung von fünf Patent Reverends augenblicklich einen heftigen Kampf gegen die 110 Wirtschaften der Stadt. Dabei bedienen sie sich gemeiner Mittel, die deutlich zeigen, daß es ihnen gar nicht darauf ankommt, wie sie sonder, daß sie ihre Zwecke überhaupt erreichen. Das Gesetz in Indiana besagt, daß die Wirtschaften einer Stadt geschlossen werden müssen, wenn die Mehrzahl der Wähler bei der zuletzt abgehaltenen Staatswahl in einer Petition darum nachsuchen. Nun wurden bei der letzten vor zwei Jahren abgehaltenen Staatswahl in Indiana in dem Städtchen Gary, das heute über 20,000 Einwohner zählt und mindestens 5,000 Wähler hat, damals nur 639 Stimmen abgegeben, weil die Einwohnerzahl damals nur gering war. Die Prohibitionsisten brauchen deshalb heute für ihre Petition, nur 320 Unterschriften, um die Stadt „troden“ zu machen, und diese hoffen sie mit Bestimmtheit zu sichern. Es ist ihnen mitgeteilt worden, daß die „Trodenheit“ in Gary höchstens bis zur nächsten Staatswahl anhalten könne; doch sie wollen sich dadurch nicht abschrecken lassen, sondern glauben, daß sich dann vielleicht wieder ein neuer Ausweg finden wird. Veranlaßt wurde der Kreuzzug gegen die Wirtschaften durch die Geistlichen des Städtchens, die sich bitter darüber beschwerten, daß ihre Kirchen an Sonntagen leer sind, weil die Wirtschaften eine größere Anziehungskraft auf die Menge ausüben und die meisten Männer von den Kirchen ganz und gar fern halten.

Büchte Ersparnisse ein.

Frau in einem Departementladen Chicago's verbannt.

Chicago, 2. Mai. In dem Fahrstuhl eines Departementladens der unteren Stadt wurde gestern eine Frau John A. Smith aus South Chicago um ihre ganze aus \$925 bestehende Baarschaft beraubt. Sie hatte das Geld aus der Bank geholt und zählte es in dem Damenzimmer des Geschäfts in Gegenwart einer fremden Frau durch. Als sie dann in dem Fahrstuhl hinunter fuhr, sah sie die fremde Frau wieder in ihrer Nähe, schenkte ihr aber weiter keine Aufmerksamkeit. Erst auf der Straße bemerkte sie, daß ihr Geld mit der Handtasche, in der sie es getragen hatte, verschwunden war.

Bier Probefälle.

Auf Grund eines Paragraphen des Hepburn Natengesetzes. Washington, 2. Mai. Präsident Roosevelt und Ober-Bundesanwalt Bonaparte sind zu dem Entschluß gekommen, jenen Paragraphen des Hepburn-Vertragsengesetzes, welcher bestimmt, daß Eisenbahn-Gesellschaften ein anderes Geschäft außer dem der Beförderung von Passagieren und Frachtpersonen betreiben dürfen, durch das Gericht auf seine Verfassungsmäßigkeit prüfen zu lassen. Es werden zu diesem Zweck auf Grund des Paragraphen vier Klagen anhängig gemacht werden, die durch alle Gerichtsinstanzen entschieden werden sollen.

Alter Liebesbrief.

Vor tausenden von Jahren von einem Ägypter geschrieben. New York, 2. Mai. In einer Versammlung von Personen, die sich für Alterthumsforschungen interessieren, zeigte Professor Gabriel Duffami heute einen vor tausend Jahren von einem Ägypter geschriebenen Liebesbrief, der von deutschen Gelehrten unter den Ruinen von Assyrien gefunden worden ist. Die Buchstaben sind augenscheinlich auf weichen Thon, der später gebrannt wurde, eingraviert worden. Der Brief lautet: „Aus welchem Grunde, meine Geliebte, hast du mich nicht getroffen obgleich du mir gefagt hast, daß du es thun wolltest. Weshalb hast du meinem Herzen Schmerz verursacht. Nicht meines Lebens, kann es sein, daß du krank bist?“

Explosion und Feuer.

Bier Personen finden in Chicago einen schrecklichen Tod.

Schaden in Philadelphia.

Chicago, 2. Mai. Bei einer Explosion und dem dadurch verursachten Feuer, das die Anlagen der Chicago Reduction Co. an der 39. und Iron Straße gestern zerstörte, fand ein Mann, Namens Andrew Marshall, in den Flammen seinen Tod, und fünf andere wurden schwer verletzt. Die Explosion ereignete sich kurz nach Mitternacht, als die Nachtschicht der Arbeiter sich in der Fabrik eingefunden hatte, um die Tagmannschaft abzuschließen. Ueber die Ursache der Explosion konnte trotz aller Nachforschungen nichts in Erfahrung gebracht werden.

Chicago, 2. Mai. Unter den Ruinen der Anlagen der Chicago Reduction Co. wurden heute Vormittag drei Leichen gefunden und als die Andrew Marshall's, eines Wächters, Namens William Lang, und eines Arbeiters Stephan Novak identifiziert. Von den Arbeitern, die mit dem Fortschaffen der Trümmer beschäftigt sind, wurde heute behauptet, daß noch eine vierte Leiche unter den Trümmern begraben liegt, daß man sie aber der Hitze wegen nicht herausheben kann. Diese Leiche ist die des Elektrikers John Bonus, der seit dem Ausbruch des Feuers vermisst wird.

Philadelphia, 2. Mai. In der im südlichen Stadttheil gelegenen Sprengel'schen Zuckerraffinerie brach gestern ein Feuer aus, das einen Schaden von \$50,000 anrichtete und bei dem ein Feuerwehrmann schwer verletzt wurde.

Bankier als Selbstmörder.

Sein Tod hatte das Schließen der Bank zur Folge. Manasquan, N. J., 2. Mai. Morgan Delancey Magee, der Präsident der Ersten National Bank von Manasquan, erschoss sich gestern in der unmittelbaren Nähe des Wassers und hatte sich so getödtet, daß seine Leiche ins Wasser gefallen und dann in die See hinaus gespült werden mußte. Sobald der Selbstmord Magee's bekannt wurde, schloß die Bank ihre Thüren, um, wie einer der Direktoren sagte, einen Ansturm zu verhüten. Am Montag werden die Bücher der Bank unterfucht werden, und wenn sich irgend welche Unregelmäßigkeiten herausstellen sollten, wollen die Direktoren alle Verpflichtung den Depositen gegenüber selbst übernehmen. Der Verstorbene war 49 Jahre alt und erachtete sich als Finanzier eines guten Rufes.

Noch einmal Evelyn Thaw.

Geniebt die „Freunden“ der Metropole am Hudson. New York, 2. Mai. Evelyn Nesbit Thaw, die Gattin des im Zrenanapl für gefesselte Verbrecher inhaftierten Mörders Harry R. Thaw, amüsiert sich in dieser Stadt aufs otrefflichste. Sie war eine Zeitlang verheiratet, und man behauptete, daß sie aufs Land gegangen sei, um sich zu erholen. Gestern tauchte sie in einem Koffelhause an der Westseite auf, wo sie seit längerer Zeit nur unter dem Namen „Frau Fitzgerald“ bekannt war und meistens nur „die junge Dame mit den geschwollenen Dedeln“ genannt wurde. Sie soll nämlich riesige fast auffallende draapierte Hüte tragen und diese jeden Tag mindestens einmal oft auch zweimal wechseln. Evelyn hummelt, wie ihre Hauswirthin sagt, jede Nacht und kommt selten vor Tagesanbruch nach Hause.

Frei für schwache Männer

Ein deutsches Buch, das Ihre Augen öffnen wird

Sichert volle Manneskraft

Ein Buch, welches klar und deutlich erklärt, wie man seinen Körper und geistige Schärfe durch eine ohne Abhaltung von der Arbeit leid und nicht furchtbar kann.

Beschreibt die neue berühmte Regenerations-Methode

Hals Sie mehr Lebenskraft, mehr Energie, mehr Stärke und fröhliche Manneskraft wünschen, lassen Sie sich dieses heutzutage durch sofort kommen. Können Sie, in einigem Umfange, verheißt, per Post. Preis: 10 Cts.

Dr. G. H. ROBERTZ, 554 Woodward Ave., Detroit, Mich.

Die Polen in Preußen.

Im preussischen Staate gab es, nach der am 1. Dezember 1905 stattgehabten Volkszählung 3,646,446 Einwohner, deren Muttersprache polnisch, masurisch oder kasubisch war. Vom Tausend der Gesamtbevölkerung sprachen polnisch, masurisch oder kasubisch 97, 78, das sind fast 10 Prozent der Bevölkerung in Preußen. Dieser Prozentsatz ist nicht etwa in absteigender Bewegung begriffen; im Gegentheil, er wächst. Im Jahre 1900 betrug die Zahl der Polen erst 95,90 auf das Tausend der Gesamtbevölkerung. Wenn man heute, nachdem man die Masuren und Kasuben abgerechnet hat, von mindestens 3,000,000 Preußen polnischler Zunge sprechen kann, so wird man im Jahre 1928 bereits von 5,000,000 Polen sprechen können.

Es giebt ein Pink Pain Tablet, hergestellt von Dr. Shoop, das positiv jeden Schmerz, irgendwo, in 20 Minuten einleitet. Apotheker überall verkaufen sie als Dr. Shoop's Kopfschmerz-Tabletten, aber sie stellen auch andere Schmerzen ebenso leicht wie Kopfschmerz ein. Dr. Shoop's Pink Pain Tabletten haben einfach den Blutdruck an den schmerzenden Stellen — das ist Alles. Der Schmerz kommt vom Blutdruck — Kongestion. Hebt den Druck durch Dr. Shoop's Kopfschmerz-Tabletten, und die Schmerzen verschwinden sofort. 20 Tabletten 25c. Verkauft durch Theo. Jessen.

Das beste Klima der Welt

in nicht ganz frei von Krankheit; in höheren Gegenden herrschen Fieber während in den Niederungen Malaria mehr oder weniger häufig angetroffen wird, je nach den Höhenverhältnissen. Um klimatischen Affektionen wie Abspannung, Malaria, Gelbfucht, Malaria, Fieber und Wechselfieber, und allgemeiner Schwäche beizukommen, ist Electric Bitters das wirksamste Mittel. Der große Alterativ und Blutreiniger; das Gegenmittel für jede Form von körperlicher Schwäche, Nervosität und Schlaflosigkeit. Verkauft unter Garantie bei allen Apothekern. 50c.

Ein einziges Schiff

fährt auf dem Toten Meer. Es gehört der türkischen Regierung und dient zum Einflammen von im Wasser treibenden Asphaltmassen, welche auf dem Meeresgrunde sitzen und durch Erschütterungen oder andere Naturereignisse losgelöst werden.

Mit Pfeil und Bogen hat der im 17. Jahrhundert lebende türkische Sultan Murad IV. einmal 2400 Fuß weit geschossen, allerdings „vom Nordostwinde unterstützt.“ wie man auf einer der Säulen der alten Rennbahn in Konstantinopel lesen kann, welche die Türken als Schießplatz benutzten.

Den Kongressrepräsentanten

hierzulande, die alle zwei Jahre gewählt werden, wurde von den Männern, welche die Konstitution der Ver. Staaten entwarfen, die exklusive Prätogative übertragen, Revenue-Gesetze zu entwerfen. Dieses Vorrecht ist seit jener Zeit eifersüchtig gehütet worden, und sowohl Demokraten wie Republikaner stehen in dieser Beziehung auf der nämlichen Plattform.

Das erste Schiff aus Eisen

„Valley Forge“, welches die westlichen Flüsse Nord-Amerikas befuhr, wurde während des Sommers im Jahre 1839 in Pittsburg vom Stapel gelassen.

Erwiderte Reven mit jenem erschlafenden Gefühl

das bei Frühling oder Frühommer bringt, kann leicht und schnell beseitigt werden durch das, allen Apothekern bekannte, Dr. Shoop's Restorative. Man merkt sofort die Reue der inneren 48 Stunden nach dem Einnehmen des Restorative. Die Eingeweide werden im Winter träge; auch die Intelligenz, die Nieren sind unfähig und selbst das Herz wird in vielen Fällen schwächer. Dr. Shoop's Restorative wird überall als ein echtes Tonic zur Kräftigung dieser vitalen Organe anerkannt. Der mangende Appetit wird gehäut und die Verdauung belebt. Es bringt schnell neue Kraft, neues Leben und Richtigkeit. Probirt es und seid überzeugt. Verkauft durch Theo. Jessen.

STEVENS

For Trap or Field a STEVENS SINGLE or DOUBLE BARREL SHOTGUN is Ideal. Low in Price — High in Quality — good gun value right through! Made in standard gauges, lengths, weights, etc. — Hammer or Hammerless Styles.

STEVENS SHOTGUNS

SHOOT STRAIGHT AND STRONG

For sale by all progressive Hardware and Sporting Goods Merchants. If you cannot obtain, we ship direct, express prepaid, upon receipt of Catalog price.

Send for 160-page illustrated Catalog describing entire output. Has attractive cover in colors. Mailed for 5 cents in stamps to post payable.

J. STEVENS ARMS & TOOL CO. P. O. Box 4098, Chicopee Falls, Mass.

Tragt die Unterschrift von

CASPERIA Die besten, die für immer bekannt sind

Grand Marble Works

I. T. PAINE & CO.

Monumente & Grabsteine

aus Marmor und Granit, sowie Grab-Anzählungen.

Falls Ihr Marmorarbeiten wünscht, gebt keine Bestellungen, ehe Ihr uns gesehen. Unsere Preise sind die niedrigsten. Seht uns und spart Geld.

“THE VIENNA”

Restoration und Bäckerei

HENRY SCHUFF, Eigentümer. 111 West Locust Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Frühstück von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagessen von 11 bis 15 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Bestellung von 10c und 15c an aufwärts. Kommt herein und besucht mich.

Für Versicherung und Grundeigenthu

.....lebet..... CHAS ROSE

Agent für die „Union“ Feuer-Versicherung von Lincoln und die „Germania“ von Omaha. Office über der First National Bank.

Dr. J. LUE SUTHERLAND, Arzt & Augenarzt,

Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

ERNST GUMPRECHT

Contractor und Zimmermeister

Baulichkeiten aller Art im Contract und zur besten Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführt.

Alle Bauten groß und klein.

Aufträge bitte groß in Gehalte Eisenwaarenhandlung zu lassen.

W. H. Thompson, Advokat und Notar,

Praktizirt in allen Gerichten.

Grundeigentums-geschäfte und Collettionen eine Spezialität.

Ausgezeichneter Percheron Hengst.

Der 3 Jahre alte Percheron-Hengst Imperator No. 3 wird während der 1908 Saison auf meiner Farm, 3 Meilen Südost von Grand Island, leben. Dies Pferd ist rein schwarz, wiegt 1700, und wenn ausgewachsen 2,000 Pfund. Bedingungen \$19.00, zahlbar wenn fällen bei der Stute steht. Im Falle daß die Stute verkauft oder fortgeführt wird muß die Summe sofort bezahlt werden.

ED. SCHLEICHARDT.

STEVENS

For Trap or Field a STEVENS SINGLE or DOUBLE BARREL SHOTGUN is Ideal. Low in Price — High in Quality — good gun value right through! Made in standard gauges, lengths, weights, etc. — Hammer or Hammerless Styles.

STEVENS SHOTGUNS SHOOT STRAIGHT AND STRONG

For sale by all progressive Hardware and Sporting Goods Merchants. If you cannot obtain, we ship direct, express prepaid, upon receipt of Catalog price.

Send for 160-page illustrated Catalog describing entire output. Has attractive cover in colors. Mailed for 5 cents in stamps to post payable.

J. STEVENS ARMS & TOOL CO. P. O. Box 4098, Chicopee Falls, Mass.

Tragt die Unterschrift von

CASPERIA Die besten, die für immer bekannt sind